

Vertrieben durch



CLAVIS Deutschland GmbH  
Grüner Weg 38  
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0  
E-Mail: info@tresore.eu  
Internet: www.tresore.eu  
www.tresorschloss.de

## Montageanleitung für die Doppelbart-Sicherheitsschlösser S1000, S2500, S2700, S4500, S4700 und S6500

### Schlösser in Rechtsversion, standard (für rechtsangeschlagene Türen)

können mit Blick auf das Schlüsselloch in folgenden Ausrichtungen montiert werden:

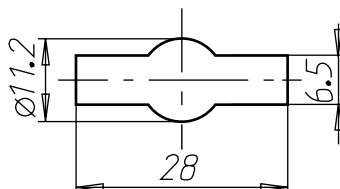
	<u>waagrecht</u> Schloßriegel zeigt nach links	<u>waagrecht</u> Schloßriegel zeigt nach rechts	<u>senkrecht</u> Schloßriegel zeigt nach oben	<u>senkrecht</u> Schloßriegel zeigt nach unten
<b>S1000</b>	X		X	
<b>S2500</b>	X		X	X
<b>S2700</b>	X	X	X	X
<b>S4500</b>	X		X	X
<b>S4700</b>	X	X	X	X
<b>S6500</b>	X		X	X

### Schlösser in Linksversion (für linksangeschlagene Türen)

können mit Blick auf das Schlüsselloch in folgenden Ausrichtungen montiert werden:

	<u>waagrecht</u> Schloßriegel zeigt nach links	<u>waagrecht</u> Schloßriegel zeigt nach rechts	<u>senkrecht</u> Schloßriegel zeigt nach oben	<u>senkrecht</u> Schloßriegel zeigt nach unten
<b>S1000-li</b>		X	X	
<b>S2500-li</b>		X	X	X
<b>S4500-li</b>		X	X	X
<b>S6500-li</b>		X	X	X

- Beim Einbau des Schloßes ist darauf zu achten, daß es durch geeignete Maßnahmen ausreichend gegen gewaltsame Angriffe geschützt ist.
- Die Schlösser können ebenfalls so montiert werden, daß der Schlüssel von oben oder unten eingeführt wird.
- Der Schlüssel darf nach der Schloßmontage im eingeführten Zustand keiner stärkeren seitlichen Belastung ausgesetzt sein.
- Das Schloß darf nicht geölt oder gefettet werden.
- Schweißspritzer oder ähnliches dürfen nicht in das Schloß gelangen.



### Türdurchbrüche:

Die Abbildung zeigt schematisch die maximal zulässigen Abmessungen für den Türdurchbruch zur Bildung des Schlüsselkanals. Die tatsächliche Durchbruchgeometrie muß innerhalb der angegebenen Kontur liegen.

### Riegelfestigkeit nach VdS 2396

#### für die Typen S2700, S2700U, S4700 und S4700U:

Bei normaler Benutzung sind die maximal zulässigen Kräfte auf den Schloßriegel in Zug- und Druckrichtung 5 N.

Die Abbildung zeigt die maximalen Kräfte auf den Riegel (in Öffnungsrichtung und aus rechtwinkligen seitlichen Richtungen), nach deren Einwirkung das Schloß noch bedingt schließfähig ist (Widerstand gegen einen gewaltsamen Angriff).

